

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 37 (1911)

Heft: 24

Artikel: Erklärlich

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-443877>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arme Marianne!

Marianne an dem Seinestrand
Weint sich die Auglein rot
Die Treue ihrer Freunde ist
Für sie so gut wie tot.
Der Willem ging in die Bist'
Zum Bette nach England,
Dort knüpfen sie wohl felsenfest
Das dicke Freundschaftsband.
Und ach! der junge Willem ging
Zu Onkel Nikolaus;
Die trinken beide liebentbrannt
Ne Flasche Wutki aus.
Marianne aber sitzt daheim
In namentlosen Schmerz.

Untreue, wie ein Jeder weiß,
Zertrüft schon manches Herz.
Sie klagt: „O Georg, Georg mein,
Wie süß war doch der Flirt
Ich hab' so fest auf dich gebaut
Und bin nun angeschmirt!
Und du, Nikolaus, mein alter Bär,
Wie gern nahmst du mein Geld,
Nun ist der deutsche Michel Trumpf
Und ich bin kalt gestellt!“
So klagt Marianne bitterlich
Und grämt sich grün und blaß
Und von den vielen Tränen wird
Ihr Schnupftüchlein ganz naß.

Erläuterung. „Bei dem neuen Roman von Moritz Ganz ist es mir ganz kalt über den Rücken gelaufen!“
„Glaubt's gern. Das Buch ist ja in norwegisches Haifischleder gebunden!“

Fink.

„Unser Hansl ist gestern zwischen die Puffer geraten und —“

„Über das ist ja entsetzlich!“

„Ja, er hat sich a wengerl den Magen verdorben. Kartoffelpuffer fan gar so vüll schwier!“

Der Kirchturmhbahn.

Auf der Kirchturmspitze
Steht ein goldner Hahn,
Und die Sonnenhitze
Ficht ihn niemals an.

Auch der Regenschauer
Macht ihm keine Pein;
Wie ist er voll Trauer,
Golden blickt er drein.

Wehen rauhe Winde,
Ihn verdrietigt es nicht;

Ja, er dreht geschwinde
Windwärts sein Gesicht.

Zucken grelle Blitze,
Rollt der Donner zu,
Auf der Kirchturmspitze
Bleibt der Hahn in Ruh.
Ja, mir will es scheinen,
Philosoph er sei
Und für unsreinen
Vorbild nebenbei.

Jw.

Hotel oder gangbares Restaurant

von im Wirteberuf durch und durch tüchtigen Fachleuten bei grösserer Anzahlung per sofort zu kaufen gesucht. Die Kaufreflektanten verfügen über reiches, berufliches Wissen und bieten daher die besten Garantien für eine tadellose Führung auch einer grösseren, vornehmen Etablissements.

Gef. Offerten beliebe man unter Chiffre Z. K. 7310 an die Ann.-Expedition Rudolf Mosse, Zürich einzureichen.

HOTEL zu kaufen gesucht.

Infolge Verkaufes unseres Saisongeschäftes suchen wir zu annehmbarem Preis ein Hotel, Restaurant in einer d. Schweizerstädte oder Kurort gelegen, käuflich zu erwerben. Wir offerieren eine Anzahlung in beliebiger Höhe und die sofortige Uebernahme des Geschäftes, sofern die Rendite nachgewiesen und auch Sicherheit für die bestehenden Hypothesen geboten wird.

Gef. Offerten unter Chiffre Z. U. 7320 an die Ann.-Exped. Rudolf Mosse, Zürich.

Frau L. Zellweger-Müller,
Seefeldstrasse 142, Zürich V

Spez.: Herrenwäsche

Trikoterie — Sportartikel — Kravatten
Hosenträger — Doppelkragen
5 cm h. 6 u. 7 cm h. engl. Fac.
1 St. — .80 1 St. — .90 1 St. — .70 Cts.
6 „ 4.50 6 „ 5 „ 6 „ 3.90 „
engl. Façon — niedrig, offen und geschlossen. Versand gegen Nachr.

Gasthaus mit Metzgerei

in der Central- od. Innerschweiz gelegen; wird von geschäftskundigem Ehepaar bei grosser Anzahlung zu kaufen gesucht. Metzgerei mit Motorbetrieb und versehen mit den neuesten sanitären Anlagen wird bevorzugt. Offerten mit Angabe des Jahresumsatzes im Gasthause und der Stückzahl der wöchentlich zu schlachtenden Tiere erbeten. Chiffre Z. M. 7312 an die Ann.-Exp. Rudolf Mosse, Zürich.

Nervosan

Neuheit Erkrankungsfest der modernen Heilkunde. Verallt. empfohlen gegen Nervosität, Angstgefühl, Reizbarkeit, nervösen Kopfschmerz, Schlaflosigkeit, Zittern der Hände, Nervenbeschwerden, Folgen von nervenzerrüttenden schlechten Gewohnheiten, Neuralgie, Neurosis, nervöse Erhöhung und Nervenschwäche. Gänsefettiges Kräftigungsmittel des gesamten Nervensystems. Preis 3.50 und Fr. 5.— Erhältlich in den Apotheken.

Dr. H. Göldlin in Aarau, G. H. Tanner in Bern, Löwen-Apotheke in Chur, V. Schilt in Frauenfeld, H. Dreiss in Clarus, A. Lobeck in Herisau, E. Seewer in Interlaken, R. Andergg in Langenthal, W. Mosimann in Langnau, Pharmacies Internationales A. G. in St. Moritz, F. Bichsel in Zofingen, C. Kürsteiner in Thun, sowie in sämtlichen Apotheken von Luzern, Solothurn, St. Gallen und Zürich.
WARNING! Weisen Sie Nachahmungen sowie andere als Ersatzangebotene Präparate zurück und verlangen Sie ausdrückl. NEROSAN mit obiger Schutzmarke.



Blut-

Reinigungsmittel

Model's Sarsaparill

gegen Flechten, Hautausschlag, Finnen, Pickel, Röte, skrophul. u. a. Erscheinungen, von verdorb. Blut herrührend, die meisten Augen- und Magenkrankheiten, Rheumatismus, Hämorrhoiden, Jucken u. nervöse Krankheiten etc. Der Gebrauch von Model's Sarsaparill sichert das Wohlbefinden der Frau während der Regel und empfiehlt sich gegen alle Unregelmässigkeiten. Sehr angenehm und ohne Berufsstörung zu nehmen.

1/2 Fl. Fr. 3.50; 1/2 Fl. Fr. 5.—
1/2 Fl. (vollständige Kur) Fr. 8.—

Haupt- und Versanddepot:

Pharmacie Centrale
9 Rue du Montblanc, Genf
Zu haben in allen Apotheken.



G. Stäubli in Uster
F. Steinfeis in Wädenswil
wil. Apotheke Cüster in Rapperswil

Ordnung

erhalten Sie in jedem Betriebe bei Verwendung meiner den neuesten Anforderungen entsprechenden amerik. Rollpulte! Kein Reissen! Bescheid. Preise!

A. Hartmann, Büromöbel,
Zähringerstrasse 34, Zürich I.



Fr. 5.50 12.50 22.—

Hervorragend bei vorzeitiger Nervenschwäche.

Erhältlich in
BERN: Apotheke Dr. H. Haller,
LUZERN: Apotheke J. Forster; Dr. F. Welz.
SCHAFFHAUSEN: Apotheke z. Kloster,
ST. GALLEN: Hecht-Apotheke,
THUN: Kocher'sche Apotheke,
C. Kürsteiner,
ZÜRICH: Apotheke Dr. Dünenberger,
H. Feinstein und Salis & Co.,
Urania-Apotheke.

BRIEFMARKENSAMMLER

Am vorteilhaftesten
kaufen Sie stets bei mir.

Bitte!

Verlangen Sie meine
neueste Preisliste,
welche gratis und
franko versende.

Ankauf ganzer Sammlungen.

Max Franceschetti
Briefmarkenbörse
Mitglied in- und ausländischer Postwertzeichenvereine
Zürich, Limmatquai 90

+ Hygienische

Bedarfssartikel-Neuh. Neuest. illust. Preisl. grat. Versandh. Zech, Berlin 424, Lichtenfelderstr 33, Viktoriapark. Billigste Bezugsquelle f. Wiederverkäufer.

Hochinter. Bücher Buch über die Ehe m. 39 Abb. statt M. 2.50 f. M. 1.25. Ratgeb. f. Ehel. m. Illustr. statt 5 M. f. 2.50 M. Brautnacht statt 3 M. f. 1.50 M. Alle 3 Bücher zus. f. 4 M. Prsl. gr. Vsdh. Zech, Berlin 424, Lichtenfelderstr. 33

Kluge Frauen - - - -
lesen: Schmerzlose Entbindung Fr. 2.50. Buch über die Ehe mit 39 Abbildungen statt Fr. 8.— nur Fr. 1.25. Kleine Familie statt Fr. 2.— nur Fr. 1.— R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 360.



Bedarfssartikel-Neuheiten. Neueste

illustr. Preisliste gratis u. verschl.

P. Hübscher, Zürich V, Seefeld 98.



Dr. med.
H. ELSNER
Falkenstrasse 6
Zürich
Stadttheater